

## Die Schiffsbau-Industrie in China

### Zuwachs trotz der Corona-Krise gekoppelt mit positiven Zukunftsaussichten

Der Schiffsbau in China hat sich im letzten Jahren rasant entwickelt. Lange Zeit hatte Südkorea den ersten Platz der Schiffsbauationen weltweit inne. Nun holen aber chinesische Unternehmen auf und seit 2021 hält China den Titel der größten Schiffsbauation.

Die Regierung Chinas erklärte bereits 2016 den Bau von Ausrüstungen der maritimen Industrie inklusive Hightech-Schiffen als eines von zehn für die weitere Entwicklung des Landes strategischen Zielen des Landes.

Auch während der Corona-Krise konnte China seine Position aufrecht erhalten. Die Auftragseingänge der Branche stiegen in China vom letzten Vor-Pandemiejahr 2019 bis 2021 um 110 Prozent auf 48,3 Mrd. US-Dollar. Südkorea folgte auf Rang 2 mit 44,1 Mrd. US-Dollar (+93%), während der Auftragseingang für den Schiffsbau in Europa hingegen im Vergleichszeitraum um 78 Prozent nachgab (4,9 Mrd. EUR; Quelle: Verband für Schiffbau und Meerestechnik VSM). Allein im Jahr 2021 stellten chinesische Werften 845 neue Schiffe fertig.

Nicht nur bei den Volumina sondern auch bei den Technologien setzt sich China ambitioniertes Ziel. Laut dem Plan „Made in China 2025“ legt man einen besonderen Schwerpunkt auf den Bau von Spezialschiffen, wie Luxusjachten, Kreuzfahrtschiffe, umweltfreundliche Schiffe sowie Smart-Schiffe. Damit macht China den europäischen Werften in diesen Spezialgebieten Konkurrenz. Gleichzeitig ergeben sich jedoch große Chancen

für führende europäische Zulieferer mit Ausrüstungen für Luxusjachten und Kreuzfahrtschiffe und High-Tech Lösungen für Umwelt- und Klimaschutz oder die Automatisierung und Digitalisierung. Hier steht das europäische Know-How hoch im Kurs.

Interessieren Sie sich für das Thema Schiffs in China? Dann ist unser kostenloses Webinar am 23. August 2022 zum Thema „Die maritime Industrie in China“ genau richtig für Sie!

Und wenn Sie von diesem spannenden Markt profitieren, Ihre Firma vor chinesischen Fachleuten präsentieren und Ihre Marktchancen erschließen wollen, dann melden Sie sich gleich zu unserem Showcase „Hafeninfrastruktur, Meerestechnik und Kreuzfahrtschiffe made in China“ am 07. und 08. November 2022 an.

Haben Sie noch weitere Fragen zum Schiffsbau in der VR China? Dann schreiben Sie bitte einfach eine Email an [shanghai@wko.at](mailto:shanghai@wko.at)

Stand: 09.08.2022